
RN/346

16.40

Abgeordneter Mag. Yannick Shetty (NEOS): Danke, Herr Präsident. –

Abgeordneter Peter Wurm hat hier am Rednerpult behauptet, dass wiederum ich hier erzählt hätte, an der ukrainischen Front gewesen zu sein oder dass andere Abgeordnete an der Front gewesen wären. – Das ist falsch.

Richtig und auch im Stenographischen Protokoll des Nationalrates nachzulesen ist: Ich habe von einem Besuch von Parlamentarierinnen und Parlamentariern im Rahmen einer Delegationsreise in der ukrainischen Stadt Butscha berichtet. Dort haben Putins Schergen Kriegsverbrechen begangen. Die Stadt wurde am 31.3.2022 zurückerobert, Herr Kollege Wurm, das ist also nicht die Front, sondern ukrainisches Staatsgebiet. (*Zwischenruf des Abg. Reifenberger [FPÖ].*) Danach – nachdem ich das berichtet hatte – hat Abgeordnete Belakowitsch reingebrüllt, dass die Abgeordneten „Spaß“ dabei gehabt hätten, bei diesem Besuch. (*Abg. Kassegger [FPÖ]: Das ist keine tatsächliche Berichtigung mehr! Herr Vorsitzender!*) Sie haben sich immer noch nicht entschuldigt. Schämen Sie sich dafür! (*Beifall bei NEOS, ÖVP, SPÖ und Grünen.*)

16.41

Präsident Peter Haubner: Also tatsächliche Berichtigung – bleibt dahingestellt.

Als Nächste zu Wort gemeldet ist Frau Abgeordnete Greiner. – Bitte, Frau Abgeordnete. Sie sind 3 Minuten – freiwillig – am Wort.